heutiger Spieltag

DJK Watzerath	– SV Neunkirchen
SV Birresborn	– FC Prüm
FC Kirchweiler	– SG Deudesfeld
SG Waldkönigen	– SG Wallersheim
DJK Kelberg	– SV Nohn
SG Duppach	– SG Auw II
SG Hillesheim	– SG Gönnersdorf

5. Spieltag

FC Prüm	– SG Waldkönigen
SG Deudesfeld	– SV Birresborn
SV Neunkirchen	– FC Kirchweiler
SG Auw II	– DJK Watzerath
SV Nohn	– SG Duppach
SG Wallerssheim	– SG Hillesheim
SG Gönnersdorf	– DJK Kelberg

Aktuell SG Hillesheim – SG Gönnersdorf

Gönnersdorfs Trainer Schoos schätzt Absteiger Hillesheim nicht so stark ein

Der Tabellensiebte Hillesheim empfängt am Sonntag auf dem Rasenplatz in Berndorf den Tabellenzweiten aus Gönnersdorf. Hillesheim wird in die Begegnung trotzdem nicht chancenlos gehen, denn der 1:0 Erfolg am vergangenen Wochenende in Nohn dürfte der Truppe von Guido Heinzen Mut und Kraft geben, den Tabellenzweiten zu schlagen. Allerdings muss der Gastgeber auf Alex Deisen verzichten, der an diesem Wochenende aus privaten Gründen fehlt. Mit einem Sieg gegen die SG Gönnersdorf will man sich im oberen Tabellendrittel festsetzen. Doch diese Rechnung wird, zumindest aus der Sicht des Gönnersdorfer Trainers Valentin Schoos, nicht aufgehen. Er hat sich das Spiel Nohn gegen Hillesheim am vergangenen Samstag angeschaut und war etwas überrascht von dem relativ schwachen Spiel der Hillesheimer. „Wir brauchen sicher keine Angst zu haben", gibt sich Valentin Schoos selbstbewusst und fügt gleich seinen Tipp für die Begegnung in Hillesheim an: „Wir gewinnen 2:1, eventuell auch 3:1".

Enorm wichtig für das Gönnersdorfer Spiel: Libero und Urgestein Alex Deisen fehlt heute im Spiel gegen Hillesheim

Verzichten muss der Gönnersdorfer Coach nach wie vor noch auf seinen verletzten Stürmer Lars Leuwer, der immer noch an einer Entzündung im Fuß leidet.

Da Auw sein Auswärtspiel in Duppach wohl gewinnen wird, würde sich Gönnersdorf ohne einen Sieg gegen Hillesheim wohl vorerst von der Tabellenspitze der Kreisliga B1 verabschieden.

Die weiteren Spiele im Überblick

DJK Watzerath – Neunkirchen
Beide Teams gehörten in der Vergangenheit immer zu den Aufstiegskandidaten. Mit jeweils sieben Punkten sind beide Teams in die aktuelle Saison gestartet. Im direkten Duell am Freitagabend wird sich zeigen, wer zu Recht vom Aufstieg träumt und wer seinen Ansprüchen wieder einmal hinterher hinkt.

SV Birresborn – FC Prüm
Im letzten Jahr belegten Birresborn und Prüm am Ende Platz 4 und 5. Im direkten Duell an gleicher Stelle gab es für die Gastgeber mit 1:5 die höchste Niederlage der letzten Saison. In diesem Jahr haben beide Mannschaft noch nicht wieder zu alter Form gefunden. Allerdings ist Prüm nach dem ersten Sieg im Aufwind.

FC Kirchweiler – SG Deudesfeld
Am letzten Wochenende gab es für beide nach großem Kampf eine 2:3 Niederlage. Kirchweiler konnte dabei eine 2:0 Führung nicht über die Zeit bringen. Die Zuschauer dürfen gespannt sein, welches Team sein angekratztes Selbstbewusstsein wieder aufpolieren kann.

SG Waldkönigen – Wallersheim
Ob der SG Waldkönigen ausgerechnet gegen Wallersheim der erste Punkt gelingt, darf bezweifelt werden. Mit sieben Punkten ist die Mannschaft von Uwe Tücks sehr ordentlich in die Saison gestartet und wird auch am Sonntag auf Sieg spielen.

DJK Kelberg – SV Nohn
Obwohl der SV Nohn im letzten Jahr nur Platz 12 belegte, tat sich Kelberg ausgesprochen schwer gegen die Mannschaft von Harald Dahlem. Zuhause gab es ein knappes 3:2 und in Nohn sogar eine 0:4 Niederlage. Für die Gäste bietet sich die Chance den guten Saisonstart weiter fortzusetzen.

SG Duppach – SG Auw II
Die Leistungen von Aufsteiger Duppach waren bisher durchaus achtbar. Auch wenn am Ende nichts Zählbares dabei raus gesprungen ist. Mit Auw kommt nun ausgerechnet die stärkste Mannschaft der Liga nach Duppach. Die Liga jedenfalls drückt den Gastgebern die Daumen.